Forschungsstelle für
Informationsrecht

Universität St.Gallen

UNIVERSITÄT
BERN

Open Access in den Rechtswissenschaften

Open Access schafft freien Zugang zu wissenschaftlichen Informationen im Internet. Während in vielen Disziplinen Open Access bereits gut verankert ist, findet man in den Rechtswissenschaften nur wenige Ansätze, wissenschaftliche Texte frei zugänglich zu machen. Die Tagung "Open Access in den Rechtswissenschaften" geht den Fragen nach, warum das so ist, welche Vorteile dieser Publikationsweg für die Rechtswissenschaften bietet und was unternommen werden sollte, um ihn zu fördern.

Die Tagung findet am **Freitag, 27. Mai 2016, von 13 bis 17 Uhr** an der Universität Bern, Schanzeneckstrasse 1, Raum A 003 statt.

Anmeldung (kostenlos): http://tinyurl.com/OAinRW

13:00	Abgabe der Tagungsunterlagen und Kaffee
13:25	Grusswort
13:30	Aktuelle Entwicklungen in Bereich Open Access (Dirk Verdicchio)
14:00	Bestehende Infrastrukturen für juristische Forschung und deren Kosten, derzeit existierender Publikationsmarkt (Bernhard Dengg)
14:30	Zugang zu wiss. Publikationen im schweizerischen Recht, inkl. Ausblick auf Zweitveröffentlichungsrecht (Matthias Seemann)
15:00	Kaffeepause
15:30	Open Access für Rechtswissenschaften in Deutschland. Fiktion oder bereits Wirklichkeit? (Ivo Vogel)
16:00	Open Access als Karriereinstrument (Daniel Hürlimann)
16:30	Sicht der Forschungsförderung (Ingrid Kissling-Näf)
17:00	Ende der Tagung